

Busbetriebshof, Grenzbetrieb, Kulturstandort. Sonderführung zum Tag des offenen Denkmals am 12.9.2010

Als 1927/28 in Berlin-Treptow ein Betriebshof für Automobilomnibusse errichtet wurde, markierte dies den Aufbruch in die automobilen Gesellschaft, der auch den öffentlichen Nahverkehr erfasste. Im Zuge des Mauerbaus wurde der Busbetriebshof an der Eichenstraße wegen seiner Nähe zum West-Berliner Bezirk Kreuzberg dann zum streng bewachten Grenzbetrieb. Die Führung erkundet die wechselvolle Geschichte des denkmalgeschützten neusachlichen Bauensembles, das heute als Arena Berlin bekannt ist.

Historischer Rundgang mit Dr. Elke Kimmel (Grenzläufe e.V.). Treffpunkt: Eichenstraße 4 (vor dem Arena Ticket Office). Beginn: 10.00 Uhr. Teilnahme kostenlos. Anmeldung unter info@grenzlaeuft.de oder 0179-7466344.

Grenzläufe e.V.
Glogauer Straße 21
10999 Berlin
www.grenzlaeuft.de